



Herbstakademie

Insel im Alltag

Kulinarisches, Kulturelles, Abenteuer, neue Wege und viel Zeit für Gespräche und Selbstreflexion erwartete die Unternehmerfrauen im Zimmererhandwerk auf einem Seminar „work-life-balance“.

Leben und Arbeiten in Balance war das Thema der dreitägigen Veranstaltung, das die Unternehmerfrauen im Zimmererhandwerk bei Uschi Beck, Seminare für ganzheitlichen Erfolg, vom 21. bis 24. September 2006 gebucht hatten. Die Umgebung stimmte. Ein Haus in der Toskana war für drei Tage das Zuhause der fünf Vorsitzenden der Unternehmerfrauen im Zimmererhandwerk der Regierungsbezirke Ober- und Niederbayern, Unter- und Mittelfranken und der Oberpfalz.

„Vergessen Sie die Hektik und den Stress vom Alltag als Firmenchefin, Führungskraft, Ehefrau und Partnerin. Verbringen Sie unvergessliche Tage in der Pracht der

toskanischen Landschaft“, begrüßte Uschi Beck die Teilnehmerinnen und hatte nicht zu viel versprochen. Kleine Inseln der Ruhe helfen auch im Alltag, sich auf sich selbst zu besinnen. Gelegentlich ist es an der Zeit, sich zu fragen: „Bin ich noch auf der Spur?“ Jeder Mensch sollte sich selbst wichtig nehmen und wichtig sein. „Denn nur wenn's uns gut geht, geht's auch unserer Umwelt gut“, erklärte die Seminarleiterin den Frauen.

Der Weg zum Erfolg

Der Weg zum Erfolg führt über die konsequente Weiterentwicklung der eigenen Fähigkeiten. Doch wie meistern wir erfolgreich vielleicht

sogar gefürchtete Veränderungen? Stillstand ist Rückschritt, doch jeder Schritt in die Zukunft bedeutet, sich den vielfältigen Einflüssen

Rundum wohl
fühlten sich die
Teilnehmerinnen
bei der
Seminarleiterin
Uschi Beck



zu stellen und flexibel zu agieren. Uschi Beck vermittelte wertvolle Impulse. Unter anderem gab sie Tipps dafür, wie frau es auch im stressigen Alltag schafft, sich Zeit für kreative Ideen zu nehmen, wie die Frauen Visionen nutzen und sich möglicher Handlungsalternati-



ven bewusst werden, wie die Wahrnehmung geschärft wird, um in der Veränderung Chancen zu erkennen und wie frau den Schlüssel zur „Schatzkammer der eigenen Potenziale“ findet.

Kulinarisches, Kulturelles und Abenteuer – unglaublich, was in drei Tage alles reinpasst. Bei einer Weinprobe kosteten die Teilnehmerinnen viele Erzeugnisse der toskanischen Weinreben und die regionale Küche, ein abendlicher Ausritt über Stock und Stein durch die hügelige Landschaft der Maremma ließ die Herzen der Teilnehmerinnen höher schlagen.

Ein besonderes Highlight war der Ausflug zum „Giardino dei Tarocchi“ (Tarot-Garden) von Niki de Saint Phalle (1930–2002). Die französische Künstlerin schuf in 15-jähriger Arbeit zusammen mit ihrem Lebensgefährten Jean Tinguely einen beeindruckenden Garten mit riesigen bunten Skulpturen

Pferde vermitteln die Grundlagen der Körpersprache

Die Unternehmerinnen in der Toskana (v.l.n.r.): Rosemarie Kolb, Redakteurin Claudia Vielweib, Christine Moser, Margit Aicher, Roswitha Ries und Johanna Gruber



inmitten von Olivenbäumen, Kork-eichen und Kräutern.

Bei jedem der Programmpunkte platzierte Uschi Beck einen Denkanstoß und verband damit Seminar-Inhalte und Freizeitgestaltung.

Neue Wege gehen

Was Mitarbeiterführung mit Pferden zu tun hat, erfuhren die Unternehmerinnen auf einem Reiterhof. Pferde kommunizieren untereinander durch Körpersprache. Da diese ihre einzige Sprache ist, beherrschen sie sie natürlich mehr als perfekt und bieten sich als perfektes Übungsobjekt für die Frauen an, ihr eigenes Auftreten zu testen. Beim Beobachten der Pferde fällt auf, wie klar Pferde kommunizieren. Jede noch so kleine Bewegung wird wahrgenommen und die entsprechende Reaktion folgt auf dem Fuß. Davon können Menschen lernen und einiges auf den Umgang mit Mitarbeitern übertragen.

Miteinander nahmen die Unternehmerinnen eine kurze, aber bereichernde Auszeit. Besonders wichtig waren die Gespräche und der Austausch untereinander. Die wertvollen Erinnerungen helfen, Ruheinseln im Alltag zu schaffen. Weitere Informationen über die Seminare gibt es im Internet unter www.fruehlingsakademie-toskana.de

Dipl.-Ing.-(FH) Claudia Vielweib

Konstruktionsholz KLENK



Nachhaltig gut

- Konstruktionsvollholz
- Duo-/Trio-Balken



Mit unserer modernen KVH-Anlage können wir jetzt auch kommissionieren. Produziert wird nach Liste, abgestimmt auf jedes einzelne Bauvorhaben. Auch den Abbund übernehmen wir für Sie preisgünstig.

Herausragende Eigenschaften sprechen für unsere Märkische Kiefer:

- sehr feinjähig und homogen
- hohe Rohdichte und Biegefestigkeit
- formbeständig und geradschaftig
- neigt nicht zum Verziehen
- Oberfläche leicht zu bearbeiten
- von Natur aus dauerhaft
- Ü-Zeichen und Fremdüberwachung
- Produktion nach DIN und ÖNORM

SEIT
1904

Zuständig für Holz



KLENK HOLZ AG

Eugen-Klenk-Straße 2-4
D-74420 Oberrot
Phone +49 (0)7977/72-0
Fax +49 (0)7977/8523
info@klenk.de
www.klenk.com